

I. Anmeldung

TOP: _____

Verkehrsausschuss
Sitzungsdatum 16.03.2017
öffentlich

Betreff:
Beförderung von Kinderkrippenwagen im ÖPNV
hier: Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 25.07.2016

Anlagen:
 - Schreiben der VAG vom 20.01.2017

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Die CSU-Stadtratsfraktion bittet in ihrem Antrag vom 25.07.2016 um einen Bericht zur Mitnahme von Kinderkrippenwagen in Verkehrsmitteln des ÖPNV sowie zu den Anweisungen an das Personal zu diesem Thema.

Wie die Verkehrsaktiengesellschaft Nürnberg (VAG) in ihrem Schreiben vom 20.01.2017 darstellt, kann beim Transport von größeren Kindertransportwagen in Bussen und Bahnen die Sicherheit der Kinder, ihrer Aufsichtspersonen und anderer Fahrgäste nicht gewährleistet werden. Da bei Unfällen u.U. das Fahrpersonal haften würde, hat sich die VAG für ein Mitnahmeverbot von Kindertransportwagen entschieden. Sie folgt damit der Bewertung des Verbandes Deutscher Verkehrsunternehmen. Das Fahrpersonal wurde über eine Dienstanweisung zum Mitnahmeverbot von Kinderkrippenwagen informiert. Die VAG plant, ein Informationsschreiben zum Sachverhalt an alle Kindertagesstätten zu verschicken.

Auf das Schreiben der VAG in Anlage wird verwiesen.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Das Mitnahmeverbot von Kindertransportwagen in Bussen und Bahnen der VAG dient der Sicherheit der Betreuerinnen und Betreuer der Kitas mit kleineren Kindern sowie der Kleinkinder der Kitas.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 VAG

II. Herrn OBM

III. Ref.VI/Vpl

Nürnberg,
Referat VI

(4919)